



Ab 2021 profitiert Rekingen von ultraschnellem Internet

Swisscom hat die Gemeinde Rekingen über den geplanten Ausbau des Glasfasernetzes informiert. Erste Bauarbeiten sind ab Dezember 2020 geplant, bereits im Sommer 2021 werden die ersten Einwohner ans ultraschnelle Internet angeschlossen sein. Bis zum Baubeginn sind noch zahlreiche Vorarbeiten nötig.

Swisscom hat das Versprechen abgegeben, bis Ende 2021 jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohner von Rekingen. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben den Ausbau sowie den Baubeginn gemeinsam besprochen.

Vorarbeiten beginnen bereits jetzt

Bevor aber die Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netzausbau.



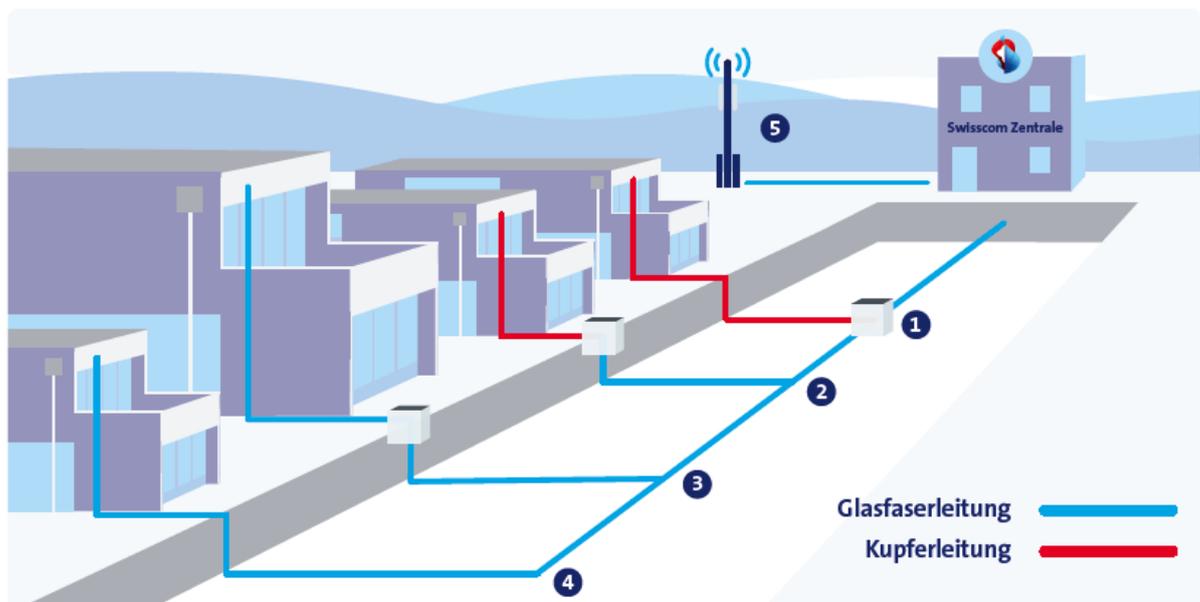
Glasfasertechnologien von Swisscom

Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. In Rekingen kommt die Glasfasertechnologie "Fibre to the Street – FTTS " (Punkt 2 auf Grafik) zum Einsatz, bei der Glasfasern bis kurz vor das Gebäude (FTTS) gezogen werden. Bei FTTS wird das Signal für die letzte Teilstrecke auf Kupferkabel bis in die Wohnungen und Geschäfte geführt. FTTS bietet Bandbreiten von bis zu 500 Mbit/s.

Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netzausbau.

Glasfasertechnologien

Für jede Region massgeschneiderte Lösungen



- 1 Fibre to the Curb (FTTC)**
Glasfaser bis auf 550 Meter zu den Liegenschaften,
bis zu 100 Mbit/s.
- 2 Fibre to the Street (FTTS)**
Glasfaser bis auf 200 Meter zu den Liegenschaften, Gebäude <12 Wohnungen oder Geschäfte,
bis zu 500 Mbit/s.
- 3 Fibre to the Home (FTTH)**
Glasfaser bis in die Wohnung, Gebäude >12 Wohnungen oder Geschäfte und grundsätzlich alle Neubauten,
bis zu 10 Gbit/s ab Frühling 2020.
- 4 Fibre to the Home (FTTH)**
Flächendeckend Glasfaser bis in die Wohnung, Ausbau vorzugsweise in Kooperation,
bis zu 10 Gbit/s ab Frühling 2020.
- 5 Konvergente Technologien**
Kombination von Fest- und Mobilfunknetz,
bis zu 200 Mbit/s.

Modulare Glasfasertechnologien

Die Glasfasertechnologien sind modular aufgebaut und ausbaufähig. Bei wachsendem Bedarf in Zukunft kann die bereits vorhandene Glasfaserinfrastruktur rasch ausgebaut und die Leistung damit gesteigert



werden. Swisscom setzt dabei auf eine offene Architektur, die auch eine Kooperation mit einem dritten Netzbetreiber zulässt.

Freie Anbieterwahl

Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinde Rekingen dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom Netz an.

Rekingen, Oktober 2020

Mediananfragen:

Telefon: +41 43 355 40 18

Email: medien.netz@swisscom.com

Kundenanfragen:

Telefon: 0800 800 800

Web: <http://www.swisscom.ch>